

# Niederschrift

## Öffentlicher Teil

Ortschaftsrat Bad Suderode

**SI/ORBS/01/26**

|                        |                                                     |
|------------------------|-----------------------------------------------------|
| <b>Sitzungstermin:</b> | Dienstag, 13.01.2026 18:30 bis 19:57 Uhr            |
| <b>Ort, Raum:</b>      | Ratssaal des Rathauses Bad Suderode, Rathausplatz 2 |

Beginn des öffentlichen Teils: 18:30 Uhr

Ende des öffentlichen Teils: 19:38 Uhr

### **Anwesend**

#### Ortsbürgermeister Bad Suderode

Herr Gerd Adler

#### Mitglied im Ortschaftsrat

Herr Hans-Joachim Wagner

Herr Carsten Böse

Herr Thomas Münch

Herr André Kutzke

#### Verwaltung

Frau Kerstin Frommert

Herr Michael Busch

Herr Henning Rode

Herr Roy Meirich

Herr Jens-Uwe Lilienthal

#### Schriftführer

Frau Saskia Apitzsch

### **Abwesend**

### **Tagesordnung - Öffentlicher Teil -**

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung
- TOP 3 Bericht des Ortsbürgermeisters
- TOP 3.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse gemäß KVG LSA
- TOP 3.2 Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten
- TOP 4 Aktuelle Mitteilungen des Oberbürgermeisters und der Verwaltung
- TOP 5 Öffentliche Einwohnerfragestunde
- TOP 6 Vorlagen
- TOP 6.1 2. Lesung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes der Welterbestadt Quedlinburg für das Haushaltsjahr 2026  
Vorlage: BV-StRQ/084/25
- TOP 6.2 Benennung einer Einrichtung in der Ortschaft Bad Suderode in "Jugend-, Kultur- und Bürgerzentrum Bad Suderode  
Vorlage: BV-ORBS/002/25
- TOP 7 Anträge
- TOP 7.1 Ausdehnung der Tempo 30-Zone in der Friedrichsdorfstraße bis zum Ortseingangsschild zum Gipshüttenweg  
Vorlage: A-ORBS/004/25

- TOP 7.2    Aufstellung eines Stopp-Schildes an der Einmündung Grünstraße zur Brinkstraße  
Vorlage: A-ORBS/005/25
- TOP 8      Anregungen
- TOP 9      Anfragen
- TOP 10     Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 18     Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit  
wesentlichem Inhalt
- TOP 19     Schließen der Sitzung

## **Protokoll - Öffentlicher Teil –**

### **zu TOP 1      Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit**

**Herr Adler**, der Ortsbürgermeister der Ortschaft Bad Suderode eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt die Anwesenden.

Herr Adler stellt fest, dass die Ortschaftsratsmitglieder die Einladung form- und fristgerecht erhalten haben und der Rat mit 5 von 5 Mitgliedern beschlussfähig ist.

### **zu TOP 2      Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung**

**Herr Adler** stellt den Antrag im öffentlichen Teil die Top 8 - Anfragen und 9 - Anregungen zu tauschen und bittet um Abstimmung. Die Änderung der Tagesordnung wird festgestellt.

#### **geändert beschlossen**

Ja 5    Nein 0    Enthaltung 0    Mitwirkungsverbot 0

### **zu TOP 3      Bericht des Ortsbürgermeisters**

#### **zu TOP 3.1    Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse gemäß KVG LSA**

Zur Ausführung der gefassten Beschlüsse liegt kein neuer Sachstand vor.

Es wurden in der Zeit vom 29.10.2025 bis zum heutigen Tag keine Eilbeschlüsse gemäß KVG LSA gefasst.

#### **zu TOP 3.2    Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten**

**Herr Adler** berichtet über die 8. Landesbergbauparade mit Grubenlichtermarkt am 29.11.2025, welches wieder sehr gut angenommen worden ist. Zu den Gästen zählte der Landrat Herr Balcerowski und die Staatssekretärin im Wirtschaftsministerium Frau Stefanie Pötzsch. Herr Adler dankt insbesondere dem Harzklub Zweigverein für die Organisation der Veranstaltung.

Niederschrift ÖT

SI/ORBS/**01/26**

Weiterhin informiert **Herr Adler**, dass am 27.11.2025 der Jahresausklang in der Alten Kirche gefeiert wurde sowie dass es einen ersten Fotokalender von Bad Suderode gibt – gestaltet mit Fotos von Einwohnern. Er dankt dem Förderverein Alte Kirche Bad Suderode e.V. hierfür.

Am 07.11.2025 fand die Verkehrsschau statt, welche als Schwerpunkte den Kreuzungsbereich am Humanas Wohnpark, Nordhäuser Heerstraße / Stecklenberger Straße und die Fahrbahnsanierung am Reißausberg hatte. Insbesondere eine Geschwindigkeitsbegrenzung sei vereinbart worden.

**Herr Adler** bedankt sich bei den Mitarbeitern des Bauhofes für die Lieferung der 5 Sitzbänke auf dem Gelände des Jugend-, Kultur- und Bürgerzentrums.

#### zu TOP 4      **Aktuelle Mitteilungen des Oberbürgermeisters und der Verwaltung**

**Herr Meirich** wünscht zunächst allen Anwesenden ein gesundes neues Jahr und ergänzt hinsichtlich des Berichts des Ortsbürgermeisters zur Verkehrsschau, dass die Verkehrsrechtliche Anordnung zum Aufstellen des 30km-Schildes in der Nordhäuser Heerstraße bereits zum 16.11.2025 umgesetzt wurde.

Des weiteren informiert **Herr Meirich** über die geplanten Aufstelltermine für die LED-Geschwindigkeitsmesstafeln und übergibt Herrn Adler den aktuellen Plan des FB 3 hierzu.

**Herr Rode** informiert über den Breitbandausbau.

#### **Bericht zum Breitbandausbau (ÖT)**

- Wie bereits kontinuierlich im WVLQ berichtet gute Zusammenarbeit mit Breitbandbeauftragter des LK Harz
- Thema betrifft die ganze Kommune, aber Ortschaften im Schnitt deutlich schlechter versorgt als Kernstadt
- Aktuell gibt es keine interessierten TKU, die ausbauen möchten – daher soll wieder verstärkt das Thema geförderter Ausbau in den Fokus rücken
- eigenwirtschaftliche Ausbau hat immer Vorrang und muss stets durch ein aktuelles Markterkundungsverfahren abgefragt werden
- Details zu konkreten Förderbedingungen können vom LK Harz mit Veröffentlichung der novellierten GigaBit Richtlinie des Bundes benannt werden (voraussichtlich Frühjahr 26)
- 100 Prozent Förderung in der Vergangenheit (60 Prozent Bund / 40 % Zuschuss Land)
- 2025: Alle Adressen unterhalb der Versorgungsschwelle von 300 Mbit im Download und 150 Mbit im Upload können gefördert werden – wird wahrscheinlich so bleiben
- Glasfaserausbau in Gesamtstadt ca. 60 Prozent, in Ortschaften aber unter 10 Prozent
- Es wird angestrebt, im ersten Halbjahr einen detaillierten Bericht im WVLQ mit Anwesenheit der Breitbandbeauftragten zu geben, wo konkrete Informationen gegeben werden sollen zu einem möglichen Zeitplan, genauen und adressgenauen Statistiken etc.
- Geförderte Verfahren dauern wegen hoher rechtlicher Hürden (Vergabe / EU-Recht) stets länger

Auf Nachfrage von Herrn Adler, ob der Ausbau in der Ortschaft Bad Suderode besser sei als in Gernrode, antwortet **Herr Rode**, dass im Landkreis gewiss eine detaillierte Betrachtung möglich sei, aber hier die Maßnahme insgesamt gewertet würde.

#### zu TOP 5      **Öffentliche Einwohnerfragestunde**

**Herr Adler** eröffnet um 18:47 Uhr die Einwohnerfragestunde.

**Her M.**, Einwohner von Bad Suderode, bittet darum, dass mal eine Überprüfung der parkenden Autos in der Stecklenberger Str. zwischen Bushaltstelle und Steigerbreite vorgenommen werde, dort wird der Fußweg recht schmal und durch das Parken auf dem Fußweg ist ein gefahrloses begehen dieses nicht möglich.

**Herr Busch** teilt mit, dass dort ein Parken auf Bordsteinen grundsätzlich nicht zulässig ist, es sei denn, dass eine Beschilderung vorliegt, welche dies erlaubt.

**Herr Möder** teilt mit, dass er Fotos zur Verfügung stellen wird.

**Herr Adler**, sagt der Ordnungsdienst soll abstrafen.

**Herr Busch**, nimmt dieses mit und gibt es an die entsprechende Stelle weiter und es wird überprüft.

**Herr Münch** fragt ob eine Beräumung der Schneemassen auf den Parkplätzen in der Ellernstraße möglich wäre?

**Herr Lilienthal** teilt mit, dass dies nicht möglich oder nur dann möglich ist, wenn die Beräumung der regulären Wintertour abgeschlossen sind und dann aber zu viel Fahrzeuge stehen, die die Beräumung schwierig werden oder gar nicht zulassen.

Weitere Fragen von Anwohner gab es nicht, daher schließt **Herr Adler** die Einwohnerfragestunde um 18:55 Uhr.

## zu TOP 6      Vorlagen

### zu TOP 6.1      2. Lesung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes der Welterbestadt Quedlinburg für das Haushaltsjahr 2026 Vorlage: BV-StRQ/084/25

**Frau Frommert** führt in die Vorlage ein.

Rahmenbedingungen

- Orientierungsdaten zum Finanzausgleich 2026 liegen vor
- Bescheid zur vorläufigen Höhe der Kreisumlage liegt vor
- Bewilligung Programmjahr 2025 „Lebendige Zentren“ berücksichtigt
- Antrag Programmjahr 2026 „Lebendige Zentren“ berücksichtigt
- Höhe der Finanzmittel aus dem Infrastruktur – Sondervermögensgesetz ist bekannt
- Vorlage zur Verwendung bereits im HH-Planentwurf umgesetzt
- Festsetzung der Hebesätze der Realsteuern unverändert
- erstmals Bewirtschaftung Museum Stiftsberg nach Sanierung berücksichtigt
- Bewirtschaftung Bibliothek berücksichtigt

Ergebnis Ergebnisplan      Defizit 8.211.700 €, wobei sich die Erträge um 2 Mio und die Aufwendungen um 4.786 T€ im Vergleich zum Vorjahr verändert haben

Schwerpunkte ertragsseitig sind

- Zuweisungen aus dem FAG rückläufig, bisher keine Aussage zu Bedarfszuweisungen
- Steuern und ähnliche Abgaben auf Vorjahresniveau
- Steigerung der Erträge aus öffentlich- rechtlichen Leistungsentgelten, da Berücksichtigung Museumseröffnung 2026

Aufwandsseitig zu Erhöhungen führen die Tarifierhöhungen (Mehrkosten 1 Mio. €) im öffentlichen Dienst und die erhöhten Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 2.867 T€

Schwerpunkte Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen mit dem Schwerpunkt Gebäudemanagement, Schulen, Kita und Museen, Stadt- und Stützmauern, Gemeindestraßen  
Erhöhung der Transferaufwendungen durch die Erhöhung der Kreisumlage um 363 T€

## Investitionsplan

Niederschrift ÖT

SI/ORBS/01/26

Kreditaufnahme 5.143.500 €  
 Verpflichtungsermächtigungen 9.632.300 €  
 Tilgungsleistungen 1.653.100 €

**Wichtigste Förderprogramme:**

- Städtebauliche Sanierung „Lebendige Zentren“ – Volumen 5.802 T€
- 90%-Förderung
- Infrastruktur – Sondervermögensgesetz Volumen 10.839 T€ Kommunalarm
- 2,9 Mio € aus dem Landesarm für Maßnahmen auf dem Stiftsberg
- 100%-Förderung
- Infrastruktur – Sondervermögensgesetz Beschluss Stadtrat am 04.12.25  
 zu Infrastrukturmaßnahmen  
 Schafbrücke  
 Erweiterungsbau Neubau Grundschule  
 Brücke unter der Altenburg  
 Brücke Wassertorstraße/Schiffbleek  
 Nebenanlagen Wipertistraße

**Finanzplan**

In allen Finanzplanjahren im Ergebnisplan werden Defizite ausgewiesen mit dem Ergebnis, dass die Ergebnissrücklage aufgebraucht ist.

Durch die Kreditaufnahmen im Investitionshaushalt erhöht sich der Schuldenstand auf bis zum Jahr 2029 auf 21.396 T€.

**Liquiditätskredit – unverändert 22 Mio €**

**Weiterhin unverändert** bleiben die Hebesätze der Realsteuern

**Grundsteuer A 400 v.H.**

**Grundsteuer B -Wohngrundstücke 440 v.H.**

**Grundsteuer B – Nichtwohngrundstücke 816 v.H.**

**Gewerbsteuer 440 v.H.**

**Haushaltspositionen der Ortschaft Bad Suderode im Haushaltsplanentwurf 2026**

| Bezeichnung                                                                                                        | Betrag     |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|
| <b>Ergebnisplan</b>                                                                                                |            |
| Geschäftsaufwendungen Ortsbürgermeister Gernrode und Bad Suderode                                                  | 4.500 €    |
| Repräsentationen und Ehrungen Gernrode und Bad Suderode – 111110000 -                                              | 1.800 €    |
| Kommunale Veranstaltungen Bad Suderode – 111160002 -                                                               | 6.000 €    |
| Produkt Ortschaftstätigkeit                                                                                        | 103.000 €  |
| Betriebskostenzuschuss SV Blau-Weiß 90                                                                             | 38.400 €   |
| Produkt Kita Harzzwerge                                                                                            | -363.700 € |
| Erträge 410.800 €                                                                                                  |            |
| Aufwendungen 774.500 €                                                                                             |            |
| nur lfd. bauliche Unterhaltungsmaßnahmen geplant (Baumschnitt/ Kontrolle, Sandwechsel, malermäßige Instandsetzung) |            |
| Produkt Jugendclub Bad Suderode                                                                                    | -188.000 € |
| Personal und laufender Betrieb                                                                                     |            |
| Alte Kirche - Unterhaltung                                                                                         | 1.000 €    |
| Lessinghöhle – Unterhaltung                                                                                        | 500 €      |
| Haus am Walde – Unterhaltung                                                                                       | 1.000 €    |
| Sportstätte Bad Suderode – Unterhaltung                                                                            | 500 €      |
| WC-Anlage Grünstraße – Unterhaltung                                                                                | 500 €      |
| Pflegeaufwand Brunnen Rathaus, Marktplatz, Behringer Brunnen, Tempelstr., Tretbecken, Wetterstation                | 15.000 €   |

Niederschrift ÖT

|                                                                |           |
|----------------------------------------------------------------|-----------|
| Unterhaltung Straßenbeleuchtung Bad Suderode                   | 5.000 €   |
| Unterhaltung Spielplätze Bad Suderode                          | 2.000 €   |
| Unterhaltung Friedhof Bad Suderode                             | 10.000 €  |
| Unterhaltung Rathaus Bad Suderode – Herrichtung Kellergeschoss | 30.000 €  |
| Unterhaltung Kurzentrum (Personal- und Sachkosten)             | 50.000 €  |
| <b>Investitionsplan</b>                                        |           |
| Ausstattung JC Bad Suderode                                    | 5.000 €   |
| Einfriedung JC Bad Suderode                                    | 7.000 €   |
| Kita Harzzwerge Sanitäranlage                                  | 25.000 €  |
| Sammelkasten Kita Harzzwerge                                   | 3.000 €   |
| Erweiterung GS Gernrode                                        | 760.100 € |

Die Ortschaftsräte einigen sich auf eine Beschlussempfehlung hinsichtlich des Ansatzes für Veranstaltungen in der Ortschaft.

### **Beschlussempfehlung**

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Bad Suderode der Welterbestadt Quedlinburg beschließen in ihrer Sitzung vom 13.01.2026 dem Stadtrat zu empfehlen, die Beschlussvorlage BV-StRQ/084/25 wie folgt zu ändern:

Der Ansatz der Planungsstelle 111100-52710001-111160002 (Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Bad Suderode) soll von 6.000,00 € auf 8.000,00 € erhöht werden.

Diese Empfehlung wird einstimmig mit 5 von 5 Stimmen befürwortet.

Mit dieser Empfehlung bittet **Herr Adler** die Ortschaftsräte um vorberatende Zustimmung zur Vorlage.

### **vorberatend geändert zugestimmt**

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

### **zu TOP 6.2 Benennung einer Einrichtung in der Ortschaft Bad Suderode in "Jugend-, Kultur- und Bürgerzentrum Bad Suderode Vorlage: BV-ORBS/002/25**

**Herr Adler** führt in die Vorlage ein. Nachfragen gab es keine, daher bittet er um Abstimmung.

### **Beschluss:**

Der Ortschaftsrat der Ortschaft Bad Suderode in der Welterbestadt beschließt die Benennung des Komplexes Alte Kirche Bad Suderode und dem ehemaligen Schulgebäude in 06485 Quedlinburg, OT Bad Suderode, Schulstraße 16/ 18 als „Jugend-, Kultur- und Bürgerzentrum Bad Suderode“.

### **ungeändert beschlossen**

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

### **zu TOP 7 Anträge**

Niederschrift ÖT

SI/ORBS/**01/26**

**zu TOP 7.1    Ausdehnung der Tempo 30-Zone in der Friedrichsdorfstraße bis zum  
Ortseingangsschild zum Gipshüttenweg  
Vorlage: A-ORBS/004/25**

**Herr Adler** führt in den Antrag ein.

**Herr Meirich** trägt die fachliche Stellungnahme wie folgt vor:

Aus Sicht der Straßenverkehrsbehörde kommt ein Versetzen des Verkehrszeichens 274.1 (Beginn Tempo-30-Zone) in der Friedrichsdorfstr. / Ecke Mühlenstraße in Richtung der Ortstafel nicht in Betracht. Mit der Ortseingangstafel wird die zulässige Höchst-geschwindigkeit auf 50km/h begrenzt.

Eine weitere Geschwindigkeitsbegrenzung muss in einem ausreichend weitem Abstand aufgestellt werden, um dem Fahrzeugführer eine Wahrnehmung des Verkehrszeichens zu ermöglichen und dementsprechend auch reagieren zu können. Dies wäre mit einem Versetzen des Verkehrszeichens Tempo-30-Zone nicht mehr gegeben.

Zudem ist am jetzigen Standort die Sichtbarkeit für Fahrzeugführer gegeben, die von der Mühlenstraße aus nach rechts in die Friedrichsdorfstraße einbiegen.

**Herr Adler** verweist noch mal auf die Antragslegende: bei der Verkehrsschau am 07.11.2025 wurde die eingeschränkte Einsichtmöglichkeit aus der Mühlenstraße kommend in Richtung Gipshüttenweg und umgekehrt festgestellt. Es wurde der Vorschlag unter-breitet, die Tempo 30 Zone bis zum Ortseingangsschild auszudehnen.

Im Gipshüttenweg besteht auf Anordnung der Straßenverkehrsbehörde seit 2013 eine Tempobegrenzung auf 50km/h. Dies ist auch umgesetzt. Es ist also unzweifelhaft zumutbar, die zulässige Höchstgeschwindigkeit ab Ortseingangstafel auf 30 km/h zu reduzieren.

Weitere Wortmeldung erfolgen nicht, so dass **Herr Adler** um Abstimmung bittet.

Der Ortschaftsrat der Ortschaft Bad Suderode der Welterbestadt Quedlinburg beantragt die Erweiterung der Tempo 30-Zone in der Friedrichsdorfstraße bis zum Ortseingangsschild zum Gipshüttenweg und deren Umsetzung.

**ungeändert beschlossen**

Ja 5    Nein 0    Enthaltung 0    Mitwirkungsverbot 0

**zu TOP 7.2    Aufstellung eines Stopp-Schildes an der Einmündung Grünstraße zur  
Brinkstraße  
Vorlage: A-ORBS/005/25**

**Herr Adler** führt in den Antrag ein.

**Herr Busch** nimmt diesen Antrag zur Prüfung mit.

Der Ortschaftsrat der Ortschaft Bad Suderode der Welterbestadt Quedlinburg beantragt die Aufstellung eines Stopp-Schildes an der Einmündung Grünstraße zur Brinkstraße.

**ungeändert beschlossen**

Ja 5    Nein 0    Enthaltung 0    Mitwirkungsverbot 0

## zu TOP 8      Anregungen

**Herr Adler** hat folgende Anregungen: Von dem Investitionssondervermögen sollten 10 % für die Ortschaften eingesetzt werden, da das in etwa dem Einwohneranteil entspricht. Für Bad Suderode regt **Herr Adler** an, das Geld zu verwenden für

- die Sanierung des Fischteiches im Kurpark (ein früherer Antrag wurde nicht genehmigt aber entsprechende Planungen liegen bereits vor)
- 5/5 Ortschaftsräte stimmen für diese Anregung

sowie

- die Sanierung des Bankettstreifen der Nordhäuser Heerstr. aus dem Sondervermögen zu nehmen (hier Kostenschätzung aber vorher einzuholen).
- 5/5 Ortschaftsräte stimmen für diese Anregung

**Frau Frommert** informiert, dass dazu ein Beschluss des Ortschaftsrates notwendig ist und dieses dann im Stadtrat beschlossen werden soll. Ein Beschluss des Ortschaftsrates ist notwendig.

## zu TOP 9      Anfragen

**Herr Adler** fragt nach dem Stand der Vereinbarung zwischen LSBB und WESQ zur L 239.

**Herr Busch** teilt mit, dass die Anfrage schriftlich beantwortet werden muss.

**Herr Adler** fragt nach dem Stand des Leader Antrages für die Förderung der historischen Kuranlagen.

**Frau Frommert** teilt mit, dass die Anfrage schriftlich beantwortet wird.

**Herr Adler** fragt nach der Nutzung der Haushaltsmittel in den Ortschaften, wie dies gehandhabt werden soll. Er fragt nach einer Richtlinie oder Handlungsgrundlage.

**Herr Busch** informiert, dass diese mit Beschluss durch den Ortschaftsrat beschlossen werden. Eine Handlungsleitlinie wird kurzfristig erarbeitet.

**Herr Adler** fragt nach einer Hausordnung und Nutzungsvereinbarung für das neue Jugend-, Kultur- und Bürgerzentrum Bad Suderode.

**Herr Meirich** informiert, dass es dazu gerade eine Entscheidungsvorlage für den Oberbürgermeister erarbeitet wird. Da als Basis bereits Benutzungsordnungen vorliegen, sollen diese Verwendung finden. Allerdings datiert diese Entgelt- und Benutzungsordnung aus dem Jahre 2003, so dass diese angepasst werden müssen.

## zu TOP 10      Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

**Herr Adler** schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:38 Uhr.

## zu TOP 18      Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt

Es wurden keine nicht öffentlichen Beschlüsse mit wesentlichem Inhalt gefasst.

## zu TOP 19      Schließen der Sitzung

Niederschrift ÖT

SI/ORBS/01/26

**Herr Adler** beendet die Sitzung um 19:57 Uhr.

**gez. Gerd Adler**

Gerd Adler  
Vorsitzender  
Ortschaftsrat Bad Suderode

**i.V. Meirich**

Apitzsch  
Protokollantin